OSB Alliance

Unterbau für GAIA-X

[28.07.2021] Die Open Source Business Alliance (OSBA) soll mit dem so genannten Sovereign Cloud Stack das technische Rückgrat für das europäische Cloud-Projekt GAIA-X realisieren. Dafür erhält der Open-Source-Verband Fördermittel des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi).

Das europäische Cloud-Projekt GAIA-X will eine vernetzte, offene Dateninfrastruktur aufbauen, dabei die speziellen Anforderungen an IT-Sicherheit und Datenschutz der EU berücksichtigen und so einen wichtigen Beitrag zur digitalen Souveränität leisten (wir berichteten). Getragen wird das Projekt von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung aus Deutschland und Frankreich, gemeinsam mit weiteren europäischen Partnern. Nun meldet die Open Source Business Alliance (OSBA), dass sie für GAIA-X Fördermittel des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) erhält. Mithilfe der Fördermittel in Höhe von 14,9 Millionen Euro soll der Verband für digitale Souveränität die Entwicklung des Sovereign Cloud Stack (SCS) vorantreiben. Der SCS stellt die technische Basis der Europa-Cloud GAIA-X dar. Er soll künftig die Software und die Betriebsprozesse für eine digital souveräne, nachvollziehbare und freie Cloud-Infrastruktur bereitstellen und ein Netzwerk aus Cloud-Anbietern aufbauen. Diese föderierbaren Clouds erlauben es dann den Anwendern, ihre Daten und ihre Rechenpower sicher in eine Cloud ihrer Wahl mit europäischem Datenschutz auszulagern – ohne an einen spezifischen Anbieter gebunden zu sein (Vendor-Lock-In).

(sib)

Projektübersicht zum Sovereign Cloud Stack (SCS)

GAIA-X-Übersicht beim BMWi

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Gaia-X, Open Source